

Pattern-Seeking Animals - Friend Of All Creatures

(52:10; Vinyl, CD, Digital,
(Giant Electra Pea, 14.02.2025)

Bei neuen Alben des ehemaligen Spock's-Beard-Frontmanns *Neal Morse* wird ja häufig die Redewendung „*Morse of the same*“ verwendet. Ähnliches lässt sich auch über Alben von Pattern-Seeking Animals sagen, denn *Ted Leonard*, *John Boegehold*, *Jimmy Keegan* und *Dave Meros* verfolgen mit „*Friend Of All Creatures*“



die gleiche musikalische Formel wie auf dessen Vorgängern und präsentieren einmal mehr hochmelodiösen Symphonic Retro Prog, der weder aus dem Œuvre des Quartetts herauszusteichen weiß noch qualitativ abfällt.

Dass „*Friend Of All Creatures*“ dabei starke Parallelen zu Spock's Beard aufweist, sollte niemanden verwundern, denn alle beteiligten Musiker gehören bzw. gehörten einmal zur Besetzung ebendieser Formation.

Alleinstellungsmerkmale sucht man auf dieser Platte also vergeblich – sowohl was den Backkatalog der Truppe angeht als auch im Symphonic-Prog-Zirkus. Und doch wissen *Leonard*, *Boegehold*, *Keegan* und *Meros* mit ihrem neuesten Werk zu überzeugen, denn obgleich aller Parallelen ist ihnen mit „*Friend Of All Creatures*“ ein qualitativ gutes Album gelungen, auf dem alle Beteiligten überzeugen können.

Allen voran *Ted Leonard* mit Gesangslinien zum Niederknien, wie im ultraeingängigen Chorus von ‚*Down The Darkest Road*‘.

Nicht weniger prägend für den Sound der Platte ist *John*

Boegehold, dessen teils soundtrackähnliche Synthies hier mehr Platz eingeräumt wird, als es bei *Spock's Beard* der Fall war. Dass Schlagzeuger *Jimmy Keegan* und Bassist *Dave Meros* im Mix neben den melodieführenden Instrumenten der gebührende Platz eingeräumt wird, macht dieses Album klanglich zu einer runden Sache. Und doch fehlt es „*Friend Of All Creatures*“ trotz interessanter Soundspielereien – wie etwa im Intro zu ‚*The Seventh Sleeper*‘ – und abwechslungsreicher Wohlfühl-Arrangements, vor allem in den Longtracks, an entscheidenden Höhepunkten.

Da funktionieren die kürzeren Stücke wie das wunderbare, von Westernmusik durchsetzte ‚*In My Dying Days*‘ einfach besser.

Oder etwa die Ballade ‚*Days To Remember*‘, denn anstatt eines ständigen Auf und Abs kommen *Pattern-Seeking Animals* hier auf den Punkt.

Bewertung: 10/15 Punkten

Friend of All Creatures von *Pattern-Seeking Animals*

Besetzung:

Ted Leonard: lead vocal & guitars

John Boegehold: synths, programming, guitars, mandolins, charango

Jimmy Keegan: drums & vocals

Dave Meros: bass

Diskografie (Studioalben):

„*Pattern-Seeking Animals*“ (2019)

„*Prehensile Tales*“ (2020)

„*Only Passing Through*“ (2022)

„*Spooky Action At A Distance*“ (2023)

„*Friend Of All Creatures*“ (2025)

Surftipps zu *Pattern-Seeking Animals*:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp (InsideOut)

YouTube

Spotify

Apple Music

Discogs

Prog Archives

Wikipedia

Rezensionen:

„Spooky Action At A Distance“ (2023)

„Only Passing Through“ (2022)

„Prehensile Tales“ (2020)

„Pattern-Seeking Animals“ (2019)

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Pattern-Seeking Animals zur Verfügung gestellt.